

**Informationen zur Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Tierschutzanzeigen**

Im Zusammenhang mit einer vorliegenden Anzeige zu einem Verstoß gegen das Tierschutzgesetz und dessen Verordnungen verarbeitet der Landkreis Spree-Neiße personenbezogene Daten. Mit den folgenden Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten nach Art. 13 DS-GVO.

**1. Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa  
vertreten durch den Landrat Harald Altekrüger  
Heinrich-Heine-Str. 1  
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)  
Telefon 49 (0) 3562/986-0  
Website: [www.lkspn.de](http://www.lkspn.de)  
E-Mail [info@lkspn.de](mailto:info@lkspn.de)

**2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten:**

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa  
Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Heinrich-Heine-Str. 1  
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)  
Telefon 49 (0) 3562/986-10009  
E-Mail [datenschutzbeauftragte@lkspn.de](mailto:datenschutzbeauftragte@lkspn.de)

**3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa in der uns obliegenden Zuständigkeit erfolgt allein zum Zweck der Ermittlung, Aufdeckung, Verfolgung oder Ahndung der von Ihnen angezeigten Ordnungswidrigkeit oder Strafsache.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten steht im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i. V. m. Richtlinie (EU) 2016/680 (Datenschutz-Richtlinie im Bereich von Justiz und Inneres – JI-Richtlinie) bzw. das diese Richtlinie umsetzende nationale Fachrecht, wie das Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), insbesondere § 46 Abs. 1 OWiG i.V.m. § 500 Strafprozessordnung (StPO) und Teil 3 bzw. §§ 45 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

**4. Empfänger Ihrer Daten:**

Innerhalb unserer Verwaltung erhalten Stellen nur insoweit Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, wie dies zur Erfüllung der unter Ziffer 3 genannten Zwecke notwendig ist.  
Soweit zur Zweckerreichung erforderlich, werden Ihre Daten an die zuständige Strafverfolgungsbehörde weitergegeben.

**5. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland:**

Ihre Daten werden ausschließlich zur Erfüllung der unter Ziffer 3 genannten Zwecke verarbeitet. Eine Weitergabe an ein Land außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt nicht.

**6. Dauer der Speicherung Ihrer Daten:**

Ihre zu in Ziffer 3 genannten Zwecken verarbeiteten personenbezogenen Daten werden nach Ablauf von gesetzlichen oder verwaltungsprozessbezogenen Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. Papierakten nach datenschutzrechtlichen Vorgaben vernichtet, wenn sie für die Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind und sofern einer Löschung bzw. Vernichtung keine Rechtsvorschriften entgegenstehen.

Die regelmäßige Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre.

**7. Betroffenenrechte:**

Als von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).

- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).
- Soweit Sie in die Datenübertragbarkeit eingewilligt haben, steht Ihnen gegebenenfalls das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Sollten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, prüft der Landkreis Spree-Neiße, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Im Zusammenhang mit den Betroffenenrechten sind die diese Rechte einschränkenden Regelungen nach OWiG zu beachten.

**8. Widerruf der Einwilligung:**

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung beruht, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt im Falle des Widerrufs unberührt. Über die Bedeutung und die Konsequenzen eines Widerrufs oder der Verweigerung einer Einwilligung werden Sie gesondert im entsprechenden Text der Einwilligung informiert.

**9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:**

Sie haben nach Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie die Ansicht vertreten, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Zuständige Aufsichtsbehörde für das Land Brandenburg ist:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und  
für das Recht auf Akteneinsicht  
Stahnsdorfer Damm 77  
14532 Kleinmachnow  
Telefon 49 (0) 33203/356-0  
E-Mail [Poststelle@LDA.Brandenburg.de](mailto:Poststelle@LDA.Brandenburg.de)

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt unter <http://www.lda.brandenburg.de> entnehmen.

**10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:**

Die Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer unter Ziffer 3 genannten Daten ergibt sich aus Ihrer Anzeige zu einer Tierschutzverletzung. Ohne Ihre Daten kann eventuell der angezeigte Tatbestand nicht geahndet werden.